

# Die Stadtwerke Lindau informieren

Stadtwerke  
Lindau

Internationale deutsche Meisterschaften im Freiwasserschwimmen 2009 in Lindau zu Gast

## Freiwasserschwimmer kämpfen in Lindau um den Titel

In zwei Wochen fällt der Startschuss zur Internationalen Deutschen Meisterschaft im Freiwasserschwimmen, die vom 18. bis 21. Juni im Strandbad Eichwald ausgetragen wird. Die Schwimmabteilung des TSV 1850 richtet mit ihrem Team die Großveranstaltung aus.



Vom 18. bis zum 21. Juni schwimmen die Sportler in Lindau um den Meisterschaftstitel.  
Foto: WSV1926 Großkrotzenburg

Vom Steg aus werden die Wettkämpfer einen 1,25 Kilometer langen Rundkurs entsprechend ihrer Wettkampfstrecke umrunden, was das Event sehr zuschauerfreundlich macht. Vom Ufer aus kann man alle Rennen gut verfolgen, eine professionelle Moderation wird stets über die Zwischenstände berichten und wertvolle Zusatzinformationen über die Schwimmer liefern. Denn gerade über einige Athleten gibt es recht viel zu berichten.

### Weltcup-Sieger zu Gast

Es werden Weltcup-Sieger, Medaillengewinner bei den Olympischen Spielen, Europa- und Weltmeister am Start sein. Bereits in der Woche vor dem eigentlichen Wettkampf werden einige Teams anrei-

sen, um sich bei Trainingseinheiten auf der Wettkampfstrecke auf die individuellen Bedingungen des Bodensees einzustellen.

### Wichtige Qualifikationen

Schließlich geht es bei den vielen verschiedenen Wertungsklassen um einige Qualifikationen. Neben den Kadern, die auf Grund des Ergebnisses für die Saison 2009/2010 neu besetzt werden, können sich die Schwimmer und Schwimmerinnen in der offenen Klasse über fünf Kilometer, zehn Kilometer

und 25 Kilometer für die Weltmeisterschaft in Rom Ende Juli einen Startplatz erschwimmen. Zudem kämpfen die Jugendlichen um die begehrte Teilnahme an der Jugend-Europameisterschaft über fünf Kilometer Anfang Juli in Porec.

### Titeljagd bei den Masters

Keine Qualifikation, dafür die meisten Titel werden bei den Masters vergeben, da diese in Altersklassen mit jeweils fünf Geburtsjahrgängen starten. Dort wird neben den zweieinhalb Kilometern und den fünf

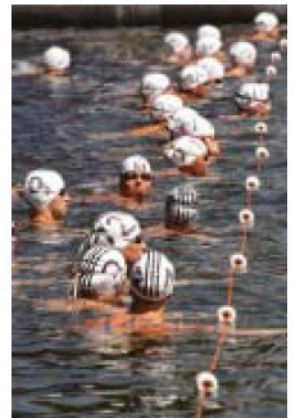
Kilometern erstmals ein Stafelwettbewerb über drei Mal 1,25 Kilometer in gemischter Besetzung ausgetragen.

### Starter des TSV 1850 Lindau

Vom TSV 1850 Lindau werden Aktive in der Jugendklasse und bei den Masters an den Start gehen. Während die Lindauer Starter derzeit in der heißen Trainingsphase stecken, plant das Organisationsteam Wilfried Fuchs, Peter Hämmerle und Markus Kickl den Veranstaltungsablauf. Die Organisation dieser Veranstaltung bedeutet einen weit größeren Aufwand als Bezirks- oder Landesmeisterschaften, die sonst von der Abteilung ausgerichtet werden.

### Viele Helfer sind im Einsatz

Circa 600 Aktive und Betreuer sowie gut 100 Kampfrichter, Helfer und Funktionäre wollen informiert und versorgt werden. Zudem muss jede Wettersituation im Vorfeld bedacht werden. Besondere Sicherheitserfordernisse sind für das Freiwasser zu beachten und zum Beispiel die Rahmenbedingung für eine



Warten auf den Startschuss.  
Foto: WSV1926 Großkrotzenburg

offizielle Doping-Kontrolle geschaffen werden. Der Abteilungsleiter der Schwimmer Wilfried Fuchs hofft natürlich auf gutes Wetter und reichlich Zuschauer, die dieses seltene Sportevent der Spitzenklasse vor Ort mit verfolgen.

### Abwechslung ist geboten

Strandbadbesucher werden sicherlich in der kommenden Zeit einige Vorbereitungen mit verfolgen können. Für alle, die sich die Zeit des 25-Kilometer-Rennen am Sonntag Nachmittag etwas abwechslungsreicher gestalten wollen, wird im kleinen Becken des Strandbades ein Wasserspiel angeboten. Eine Crew der Bunnyhunters aus Dachau wird anreisen und Aquaball für Jedermann zum Mitmachen anbieten. **EB**



Nachdem sich alle Schwimmer ins kühle Nass gestürzt haben, muss auch im Wasser die Verpflegung der Sportler gewährleistet werden.



Foto: WSV1926 Großkrotzenburg

Interessierte können sich auf der Homepage: [www.dm-freiwasser.com](http://www.dm-freiwasser.com) über Details informieren.

### Soziale Energieberatung in den Schulen

## Schüler setzen sich mit dem Thema Energieeffizienz auseinander

In diesem Schuljahr wird am Valentin-Heider-Gymnasium vom 29. Juni bis zum 3. Juli eine themenbezogene Sommerprojektwoche stattfinden.

Im Rahmen des MODUS-2 Projekts sollen die Schülerinnen und Schüler einen Ein-

blick in übergeordnete Zusammenhänge gewinnen und Schlüsselqualifikationen gefördert werden.

In der zehnten Jahrgangsstufe soll unter anderem das Thema Energieeffizienz im Mittelpunkt stehen. Dabei werden die Schüler zunächst

durch Herrn Röthele, einem Energieberater des Energie- und Umweltzentrums Allgäu, über einfache aber wirksame Maßnahmen der Energieeinsparung in Privathaushalten informiert.

Um ihr erlerntes Wissen praktisch umsetzen zu können,

führen die Jugendlichen am darauf folgenden Tag in Kleingruppen kostenlose Beratungen und Messungen in Privathaushalten durch, wobei unter anderem unnötige Dauer verbraucher aufgespürt werden. Um für dieses Problem sogleich eine Lösungsmöglichkeit anbieten zu können,

erhalten die Haushalte schaltbare Steckerleisten, welche von den Stadtwerken Lindau gestiftet werden.

Begleitet und unterstützt wird das Projekt zudem vom „LiStrom grün“ Arbeitskreis „Nachhaltige Energieanwendung“. **EB**